## Artberatungsangebot der Staatlichen Vogelschutzwarte für Hessen, Rheinland-Pfalz und Saarland 2021

Sehr geehrte Damen und Herren,

in den letzten Jahren hat die Staatliche Vogelschutzwarte für Hessen, Rheinland-Pfalz und Saarland im Rahmen der Hessischen Biodiversitätsstrategie für diverse Vogelarten, die sich derzeit in Hessen in einem ungünstigen Erhaltungszustand befinden, Artenhilfskonzepte (AHK) erstellt. In diesen werden Maßnahmen aufgeführt, durch deren Umsetzung die jeweiligen Zielarten wieder in günstige Erhaltungszustände gebracht werden können. Um die Artenhilfskonzepte möglichst effektiv umsetzen zu können, hat die Vogelschutzwarte in den letzten Jahren Artberater\*innen eingesetzt. Diese können von Behörden, Landschaftspflegeverbänden, Flächeneigentümern und -bewirtschaftern sowie Verbänden zu Beratungszwecken angefordert werden. Das Beratungsangebot wurde bisher gerne in Anspruch genommen und erwies sich in den letzten Jahren als erfolgreich.

In diesem Jahr können Artberater\*innen für folgende Zielarten über die Vogelschutzwarte angefordert werden:

- Rebhuhn
- Grauammer
- Braunkehlchen (Beratungen sind 2021 in folgenden Kreisen möglich: LDK, VB, MR, sonstige nach Absprache)
- Wiesenpieper (Beratungen sind 2021 in folgenden Kreisen möglich: LDK, VB, MR, sonstige nach Absprache)
- Raubwürger
- Wachtelkönig
- Wiedehopf
- Wiesenlimikolen (Kiebitz, Bekassine, Großer Brachvogel)
- Flussregenpfeifer
- Uferschwalbe
- Haubenlerche
- Streuobst-Charakterarten (insbes. Gartenrotschwanz, Wendehals, Steinkauz);
  eine Beratung ist 2021 im Regierungsbezirk Darmstadt möglich,
  Regierungsbezirk Gießen nach Absprache.

Bitte geben Sie dieses Schreiben an die zuständigen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in Ihrem Hause sowie weitere potentielle Interessenten weiter.

Wenn Sie das Beratungsangebot für eine oder mehrere der oben aufgeführten Arten in Anspruch nehmen möchten, bitten wir Sie, möglichst frühzeitig mit uns in Kontakt zu treten. <u>Beratungsanfragen sind ausschließlich an die Staatliche Vogelschutzwarte zu</u> <u>richten und werden von uns an die jeweilige Artberaterin bzw. den jeweiligen</u> <u>Artberater weitergeleitet</u>. Nutzen Sie hierzu bitte die nachfolgend aufgeführte E-Mail-Adresse oder Telefonnummer.

E-Mail: <a href="mailto:l.wichmann@vswffm.de">l.wichmann@vswffm.de</a>

Tel.: 0641-200095-36

Es ist uns bewusst, dass es derzeit aufgrund des im Rahmen der Corona-Pandemie bestehenden Kontaktverbotes und einzuhaltender Hygieneregeln bei der Durchführung von Beratungsterminen zu Schwierigkeiten kommen kann. Die Beratungen nach Ortsbesichtigungen sollten bevorzugt telefonisch oder per E-Mail durchgeführt werden. Bei zwingend notwendigen Vor-Ort-Terminen sind die aktuellen Vorgaben bzgl. des Kontakt- und Versammlungsverbotes zu beachten.

Mit freundlichen Grüßen

## i. A. Lars Wichmann



## Neue Anschrift:

Staatliche Vogelschutzwarte für Hessen, Rheinland-Pfalz und Saarland Institut für angewandte Vogelkunde Netanyastraße 5 35394 Gießen

Telefon 0641-200095-30 E-Mail info@vswffm.de Internet www.vswffm.de